



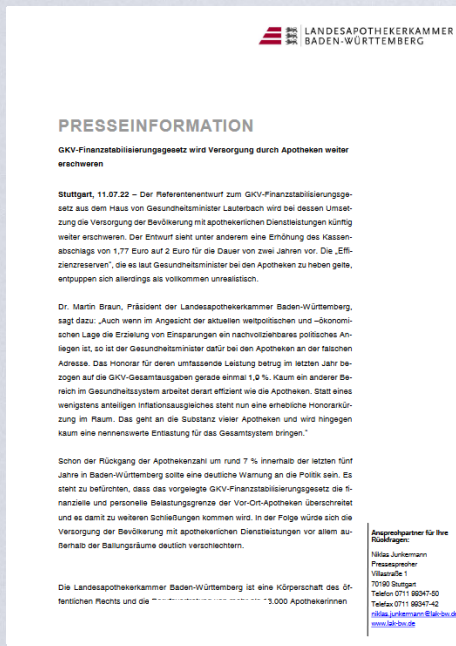
LANDESAPOTHEKERKAMMER
BADEN-WÜRTTEMBERG

KAMMER GESPRÄCHE NEWS 02/22



ZAHLEN DATEN FAKTEN

84 PRESSEANFRAGEN UND SECHS PRESSEINFORMATIONEN



**LANDESAPOTHEKERRKAMMER
BADEN-WÜRTTEMBERG**

PRESSEINFORMATION

GKV-Finanzstabilisierungsgesetz wird Versorgung durch Apotheken weiter erschweren

Stuttgart, 11.07.22 – Der Referentenentwurf zum GKV-Finanzstabilisierungsgesetz aus dem Haus von Gesundheitsminister Lauterbach wird bei dessen Umsetzung die Versorgung der Bevölkerung mit apothekerischen Dienstleistungen künftig weiter erschweren. Der Entwurf sieht unter anderem eine Erhöhung des Klassenabschlags von 1,77 Euro auf 2 Euro für die Dauer von zwei Jahren vor. Die „Effizienzressourcen“, die es laut Gesundheitsminister bei den Apotheken zu heben gelte, entpuppen sich allerdings als vollkommen unrealistisch.

Dr. Martin Braun, Präsident der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, sagt dazu: „Auch wenn im Angesicht der aktuellen weltpolitischen und –ökonomischen Lage die Erzeugung von Einsparungen ein nachvollziehbares politisches Anliegen ist, so ist der Gesundheitsminister dafür bei den Apotheken an der falschen Adresse. Das Honorar für deren umfassende Leistung betrug im letzten Jahr bezogen auf die GKV-Gesamtausgaben gerade einmal 1,0 %. Kaum ein anderer Bereich im Gesundheitssystem arbeitet derart effizient wie die Apotheken. Statt eines wenigstens anteiligen Inflationsausgleiches steht nun eine erhebliche Honorarkürzung im Raum. Das geht an die Substanz vieler Apotheken und wird hingegen kaum eine nennenswerte Entlastung für das Gesamtsystem bringen.“

Schon der Rückgang der Apothekenanzahl um rund 7 % innerhalb der letzten fünf Jahre in Baden-Württemberg sollte eine deutliche Warnung an die Politik sein. Es steht zu befürchten, dass das vorgelegte GKV-Finanzstabilisierungsgesetz die finanzielle und personelle Belastungsgrenze der Vor-Ort-Apotheken überschreitet und es damit zu weiteren Schließungen kommen wird. In der Folge würde sich die Versorgung der Bevölkerung mit apothekerischen Dienstleistungen vor allem außerhalb der Ballungsräume deutlich verschlechtern.

Die Landesapothekerkammer Baden-Württemberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und die 13.000 Apothekerinnen

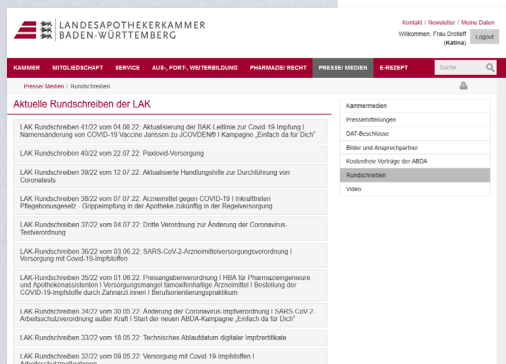
Ansprechpartner für Ihre Rückfragen:
Milica Jurkemann
Pressesprecherin
Viktoria Müller
70790 Stuttgart
Telefon 0711 99341-30
Telefax 0711 99341-43
E-Mail: jurkemann@lak-bw.de
www.lak-bw.de

In diesem Jahr wurden bereits 84 Presseanfragen von Fachzeitschriften, Zeitungen, Radio- sowie Fernsehsendern beantwortet.

Seit den letzten PR-News wurden außerdem drei weitere Presseinformationen zur neuen LAK-Fortbildung für Industrieapotheker, zum „Tag der Apotheke“ und zum GKV-Finanzstabilisierungsgesetz versendet: <https://www.lak-bw.de/presse-medien/pressemitteilungen.html>



ZAHLREICHE INFORMATIONEN- RUNDSCHREIBEN für die Apotheken in Baden-Württemberg



**LANDESAPOTHEKERRKAMMER
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Kontakt | Newsletter | Meine Daten
Willkommen, Frau Drothoff (Klinik) Logout

KAMMER MITGLIEDSCHAFT SERVICE AUS- / FORT- / WEITERBILDUNG PHARMAZIE / RECHT PRESSE / MEDIEN E-MAILEPT Suchen

Presse Medien | Rundschreiben

Aktuelle Rundschreiben der LAK

- LAK Rundschreiben 4122 vom 04.08.22: Aktualisierung der DAK I mitine zur Covid-19 Impfung | Namensänderung von COVID-19 Impfen: lassen sie zu COVID-19 Impfen: „Entsch da für Dich“
- LAK Rundschreiben 4022 vom 22.07.22: Pilsodol Versorgung
- LAK Rundschreiben 3922 vom 12.07.22: Aktualisierte Handlungshilfe zur Durchführung von Coronatests
- LAK Rundschreiben 3822 vom 07.07.22: Arzneimittel gegen COVID-19 Infektionen | Pflegeleistungen | Gruppierung in die Apotheke zukünftig in der Regelversorgung
- LAK Rundschreiben 3722 vom 04.07.22: Dritte Verordnung zur Änderung der Coronavirus-Tabelleordnung
- LAK Rundschreiben 3622 vom 03.06.22: SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsvorordnung | Versorgung mit Covid-19 Impfstoffen
- LAK Rundschreiben 3522 vom 01.06.22: Preisangebotsverordnung | HBA für Pharmaziegemeine und Apothekenstellen | Versorgungsmittel | Anzeigefähige Arzneimittel | Bestellung der COVID-19 Impfstoffe durch Zahnärztinnen | Besondere Lieferungsregeln
- LAK Rundschreiben 3422 vom 30.05.22: Änderung der Coronavirus-impfverordnung | SARS-CoV-2 Arbeitsschutzverordnung außer Kraft | Start der neuen ABA-Kampagne „Entsch da für Dich“
- LAK Rundschreiben 3322 vom 18.05.22: Technisches Ablaufdatum digitaler Impfstoffkate
- LAK Rundschreiben 3222 vom 08.05.22: Versorgung mit Covid-19 Impfstoffen | Arbeitschutzmaßnahmen

Kanalmeldungen
Pressemitteilungen
DAT-Broschüre
Bilder und Ansprechpartner
Kollaterale Vorläge der ABA
Rundschreiben
Video

Seit Beginn des Jahres 2022 wurden bereits über 40 LAK-Informationsrundschreiben an die Apotheken versendet. Alle wichtigen Informationen rund um Corona & Co. werden in der LAK BW von den Fachbereichen ausführlich aufgearbeitet und so schnell wie möglich per E-Mail und auf unserer Homepage bereitgestellt. Alle LAK-Rundschreiben finden Sie jederzeit unter <https://www.lak-bw.de/presse-medien/rundschreiben.html>



NACHGEFRAGT

VIZEPRÄSIDENTIN SILKE LAUBSCHER bei „Zukunft Impfen“ - einem Webinar von apotheke adhoc

In diesem Webinar mit dem Titel „Zukunft Impfen - Herbst 2022: Ansturm auf die Apotheken?“ sprechen mehrere Expert:innen, unter anderem LAK-Vizepräsidentin Silke Laubscher, über die Vorbereitungen auf dem Herbst mit Blick auf die Corona-Impfungen und die Apotheken, welche bei der anstehenden Impfkampagne im Herbst eine Schlüsselrolle spielen – und sich jetzt fachlich und logistisch darauf vorbereiten sollten.

The image shows a screenshot of a webinar page from 'apotheke adhoc'. The main heading is 'Zukunft Impfen' with the subtitle 'Herbst 2022: Ansturm auf die Apotheken?'. Below this, there is a video player showing a person wearing a face mask. To the right, there is a 'Speaker:innen' section listing several names, with Silke Laubscher highlighted as the Vizepräsidentin of the Landesapothekerkammer Baden-Württemberg. A detailed bio for Silke Laubscher is provided, mentioning her role since 2015 and her involvement in various professional associations and committees.

Bildquelle: APOTHEKE ADHOC

WIRTSCHAFTS-NEWS DER LUDWIGSBURGER KREISZEITUNG: Kolumne mit Kammerpräsident Dr. Martin Braun

The image shows a screenshot of a newspaper article from 'WIRTSCHAFTS-NEWS LUDWIGSBURG'. The article is titled 'Werden 23 Cent die Finanzlage der gesetzlichen Krankenkassen retten?' and is written by Dr. Martin Braun, President of the Landesapothekerkammer Baden-Württemberg. The article discusses the financial challenges of the statutory health insurance system (GKV) and the potential impact of a 23-cent increase in contributions. It mentions that 2021 saw a record deficit of 20.4 billion euros and that the system is projected to reach a deficit of 30 billion euros by 2030. The article also touches upon the role of pharmacies in the healthcare system and the need for structural reforms.

Bildquelle: Wirtschafts-News der LKZ

Dr. Martin Braun spricht in der Kolumne der Ausgabe 35/2022 der Wirtschafts-News der Ludwigsburger Kreiszeitung über das Gesetzesvorhaben zu Einsparmaßnahmen in der GKV und die Auswirkungen auf die Apotheke vor Ort.

Die Wirtschafts-News erscheinen wöchentlich mit exklusiven Nachrichten aus der regionalen Wirtschaft und dem Handelsregisterausgang des Gerichtsbezirkes Ludwigsburg. Die LAK BW hat nun 2-3 Mal jährlich einen festen Platz in der Kolumne um über Themen, die die Apothekerschaft beschäftigen, zu sprechen.

NACHGEFRAGT

VORSTANDSMITGLIED DR. BJÖRN SCHITTENHELM bei „ZDF heute“

LAK-Vorstandmitglied Dr. Björn Schittenhelm, war am 29.07.2022 um 17:00 Uhr und 19:00 Uhr in der Sendung „ZDF heute“ zu sehen. Er stand in seiner Apotheke in Rede und Antwort zum Thema Engpass bei Medikamenten.

Den gesamten Beitrag finden Sie unter: <https://www.zdf.de/nachrichten/heute-sendungen/220729-heute-sendung-17-uhr-100.html>

und unter: <https://www.zdf.de/nachrichten/wirtschaft/mangel-medikamente-fieber-100.html>



Bildquelle: ZDF heute



MEDIKATIONSANALYSE ALS PHARMAZEUTISCHE DIENSTLEISTUNG: Apothekerin Magdalena Dolp informiert in der Schwäbischen Zeitung



Bildquelle: Schwäbische Zeitung

Apothekerin Magdalena Dolp aus Leutkirch spricht über die neuen pharmazeutischen Dienstleistungen, insbesondere über die Medikationsanalyse. Medikationsanalysen bietet sie ihren Kunden schon seit sechs Jahren an - seit sie über die qualifizierende ATHINA – Fortbildung der LAK BW verfügt.



Bildquelle: privat

POLITIK & NEWS

AG CORONA: DIE ARBEIT GEHT WEITER



Wie schon in der vergangenen Corona-Krise setzt sich LAK-Geschäftsführer Dr. Karsten Diers in zahlreichen Gremien für die Belange der Apotheken ein. Im Rahmen der „AG Corona“ des Landes Baden-Württemberg finden seit dem Frühling Vorbereitungen und Abstimmungen statt, mit denen das Land sich auf das Infektionsgeschehen im Herbst vorbereitet.

Die AG Corona unter Leitung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration hat in den letzten mehr als zwei Jahren durch enge Abstimmung und vertrauensvolle Zusammenarbeit aller beteiligten Organisationen und Verbände die im aller höchsten Maße beanspruchenden Herausforderungen der Corona-Pandemie bewältigt und hat so zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung Baden-Württembergs und des gesellschaftlichen Lebens maßgeblich beitragen können.

ABDA-KAMPAGNE „EINFACH DA FÜR DICH“: E-REZEPT

Ab dem 1. September sollen alle Apotheken in Deutschland E-Rezept-ready sein und elektronische Rezepte annehmen können. Für Arztpraxen, Zahnarztpraxen und Krankenhäuser wird die Einführung gestaffelt.

Aus diesem Anlass wird die ABDA ab dem 1. September mit bundesweiten Plakatierungen zum Thema E-Rezept vier Wochen lang im öffentlichen Raum präsent sein und das erste von insgesamt drei E-Rezept-Videos in den Sozialen Medien veröffentlichen. Die Videos positionieren die Apotheke vor Ort mit einem Augenzwinkern als die natürliche Anlaufstelle für das E-Rezept.

Damit das Thema E-Rezept auch in der Offizin sichtbar ist, lagen in der PZ-Ausgabe vom 18. August drei Plakatmotive zum E-Rezept bei: das bereits aus den Schaltungen im Juni bekannte Motiv, eines mit der Protagonistin des ersten E-Rezept-Videos und eines im Piktogramm-Design.

Bei Fragen schreiben Sie gerne eine E-Mail an info@apothekenkampagne.de.



Bildquelle: ABDA

AWARENESS

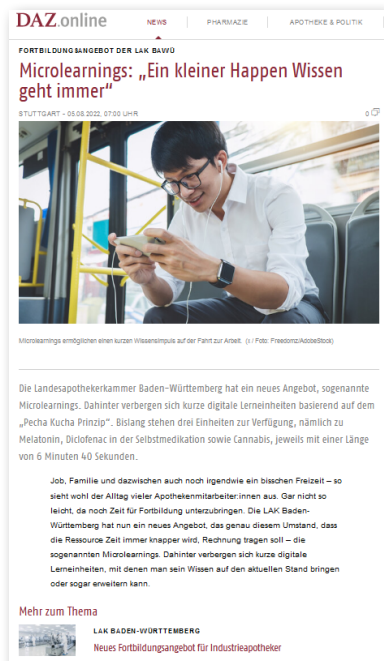
UMSTRUKTURIERUNG DER LAK-STARTSEITE

Die Startseite der LAK BW-Homepage wurde aufgeräumt! Unter dem einleitenden Themenbanner finden sich nun „Kästchen“, welche Sie zu den Seiten der aktuellen Themen leiten. Der obere Bereich der rechten Spalte der Homepage ist nun sichtbarer vor allem den „Bürger:innen“ gewidmet. Dort sind unsere verschiedenen Portale u.a. das Notdienstportal zu finden.

Ansonsten finden Sie unseren Stellenmarkt, das Fortbildungspunkteportal und aktuelle Meldungen an gewohnter Stelle.



WISSEN AUF DEN PUNKT – LAK-MICROLEARNINGS



Bildquelle: DAZ.online

Die Landesapothekerkammer Baden-Württemberg hat ein neues Angebot, sogenannte Microlearnings. Microlearnings sind kurze digitale Lerneinheiten, mit denen man sein Wissen auf dem aktuellen Stand bringen oder sogar erweitern kann.

LAK-Vizepräsidentin Silke Laubscher erklärt dazu gegenüber der DAZ: „Wir freuen uns, unseren Mitgliedern eine neue und innovative Form der Fortbildung anbieten zu können. Auch wenn die Zeit knapp ist, ein kleiner Happen Wissen geht immer – keep it short and simple.“

Die ersten drei Lerneinheiten sind bereits online, unter: <https://www.lak-bw.de/aus-fort-weiterbildung/fortbildung/lak-mediathek.html>



AWARENESS

ANZEIGE IN „STUDIERN IN BADEN-WÜRTTEMBERG“, dem offiziellen Studienführer



Cooler Berufe sind apothekenpflichtig!

Mit einer Anzeige im offiziellen Studienführer „Studieren in Baden-Württemberg“ macht die LAK BW kurz nach den Sommerferien 2022 Schüler:innen auf die Karriere-chancen im Bereich der Pharmazie aufmerksam.

Ein QR-Code führt direkt zur ausführlichen Berufsinfor-mationsseite der LAK BW www.karriere-auf-rezept.de



DIE BESUCHE DES LAK-AUSBILDUNGS-SCOUTS ZEIGEN WIRKUNG!

Die Zahlen der PKA-Auszubildenden zeigen einen klaren Aufwärtstrend! Das haben wir den enga-gierten Kolleg:innen in den Apotheken vor Ort zu verdanken. Viele Apotheken werden kreativ, wie beispielsweise die Stadt-Apotheke in Rastatt.

Mehr zum Thema Ausbildungsscout finden Sie in der nächsten cosmas-Ausgabe 04/2022.



Bildquelle: privat

Sie haben Fragen, Ideen oder Anmerkungen? *Kontaktieren Sie uns!*

Dr. Karsten Diers
Geschäftsführer
karsten.diers@lak-bw.de



Katina Drotleff
Leitung interne Kommunikation
katina.drotleff@lak-bw.de